

Pressemitteilung vom 24.09.2018

Rheinstetten Biathlon in Rekordzeit ausgebucht

Bereits Mitte August waren die begehrten Startplätze für den Rheinstetten Biathlon bis auf den letzten Platz ausgebucht. Am Sonntag, 07. Oktober 2018 werden schließlich 100 Teilnehmer an den Start gehen.

Unter der Schirmherrschaft von Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempp veranstalten die beiden Rheinstettener Vereine, der Schützenclub Mörsch und die Sportfreunde aus Forchheim, bereits die vierte Auflage in Folge.

Der Begriff Biathlon kommt aus dem Griechischen und steht für den Zweikampf und wird eigentlich im Winter durchgeführt. Das Kräfteressen in zwei Akten ist eine Kombinationsportart aus den Disziplinen Skilanglauf und Schießen.

Beim Biathlon in Rheinstetten werden statt den üblichen Skistiefeln, die Laufschuhe geschnürt. In 10 Startgruppen werden die Athleten zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr vor den Toren des Schützenclub Mörsch auf die Laufstrecke geschickt. Die Wendepunktstrecke führt von der Keplerstraße, über den angrenzenden Wirtschaftsweg, in Richtung Rostelhof.

Von dort wieder zurück, erreichen die Teilnehmer nach 1200 Metern die Schießanlage im Vereinsheim. Dort angekommen ist auf eine in 50 Meter entfernte Zielscheibe von 11 Zentimeter Durchmesser mit dem Kleinkalibergewehr zu schießen. In der Summe werden sechs Kilometer laufend bewältigt und 20 Mal auf die Zielscheibe geschossen.

Als prominenter Starter hat sich Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempp in die Teilnehmerliste eingeschrieben. Auch wieder mit dabei die Siegerinnen und Sieger aus den Vorjahren: Marion Pape, Michaela Ernst, Claudia Gösche, Markus Brendelberger, Stefan Koch und Thomas Munkes.

Den Zuschauer erwarten an den eingerichteten „Hotspots“ wieder spannende Wettkämpfe. Im Anschluss daran finden ab 17:30 Uhr die Siegerehrungen im Vereinsheim des Schützenclub Mörsch statt.



Foto: Andreas Deck - Sportfreunde Forchheim